



# Kleine Bärenreiter Bücher

Die neue wohlfeile Reihe, je RM 1.20,  
in schöner, z.T. farbiger Geschenkausstattung

## H. S. Geist: Wunderbare kleine Kunst

Der Scherenschnitt, ein feierabendliches Glück. Mit vielen Scherenschnitt-Wiedergaben wird hier eine Volkskunst gezeigt, die als bescheidene Kunstübung von groß und klein wieder in jedem deutschen Haus lebendig werden sollte. Ein reizendes Bilderbüchlein.

## Robert Schumann: Musikalisches Denk- und Dichtbüchlein

Was uns heute auf das engste mit Schumann verbindet, ist sein inniges Verhältnis zu den großen Musikheroen, seine verantwortungsbewusste Anschauung von Musikerziehung und Musikertum und seine tiefgründigen Gedanken über das Wesen der Musik. Daraus bringt das Büchlein eine sorgfältige Auswahl.

## Lisa de Boor: Kleine Küchenalchemie

Mit vielen Federzeichnungen von Anneliese Klappenbach. Geistvoll plaudernd und doch tief sinnig führt die Verfasserin in ein Lebensgebiet, über das es sonst nur ganz ernst gemeinte Facharbeiten gibt. Dies aber ist ein Büchlein für alle, denen „Essen und Trinken Leib und Seele zusammenhält“. Wir erfahren das Nötigste über „die Temperamente in der Küche“, nehmen teil an russischen, italienischen und französischen Kochkünsten, hören über Kaffee, Tee und Kakao, finden ein reizendes „Würzkapittelchen“ und werden in freundlicher Art über „Fleischlos—Fleischlich“ belehrt. Ein köstliches, entzückend bebildertes Bändchen.

## Thilo Schnurre: Von Kauz und Falk

Ein Wald- und Tiergeschichtenbuch. Der Verfasser, bekannt durch seine humorvollen Naturbetrachtungen, schildert liebevoll und naturgetreu das Leben der Tiere, namentlich der Raubvögel. Freud und Leid, Gefahr und Kampf dieser „Ritter“ und „Raubritter“ ziehen uns mächtig in ihren Bann und die Tragik manchen Geschehens mildert die humorvolle Art der Wiedergabe. Die reizenden Initialen und Vignetten stammen von Hermann Zapf.



Auslieferung kleiner Mengen bei S. Volkmar, Leipzig



Der Bärenreiter-Verlag zu Kassel